

# Pflege von Schmetterlingswiesen nach den Richtlinien des Projektes Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge

---

Entwurf für ein Muster-Leistungsverzeichnis

Rösler, Gudrun und Dr. Ingolf Hohlfeld - LfULG

25.10.2019

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

	Inhaltsverzeichnis	Seite
1.	Vorbemerkungen	
1.1.	Ausgangslage	
1.2.	Voraussetzung für die Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich	
2.	Leistungen	
2.1.	Anzahl der Mahddurchgänge	
2.2.	Partielle Mahd	
2.3.	Mahdtermine	
2.4.	Pflegetechnik	
2.5.	Laubberäumung im Herbst	
2.6.	Müllentsorgung	
2.7.	Förderung der öffentlichen Akzeptanz/Beschilderung	
3.	Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis	
4.	Zusammenstellung/Leistungsverzeichnis	

---

# Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Allgemeine Erläuterungen

---

## 1. Vorbemerkungen

Das Leistungsverzeichnis beschreibt die Pflege von Schmetterlingswiesen nach den Richtlinien des Projektes „Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ ([www.schmetterlingswiesen.de](http://www.schmetterlingswiesen.de)). Außerdem gibt es Hinweise zur Beschilderung.

**Die Angabe der Leistungen bezieht sich auf einen Vergabe-Zeitraum von drei oder fünf Jahren? Danach richtet sich die Angabe ....Stk in den Leistungstexten.**

### 1.1. Ausgangslage

Ausgangspunkt ist eine vorhandene Grünfläche, die nicht für Spiel, Sport und Veranstaltungen genutzt wird (auch nicht 1x im Jahr). Das Betreten und Befahren der Grünfläche ist möglichst zu vermeiden. Zu beachten sind außerdem eventuelle Sicherheitsvorkehrungen wie beispielsweise Einsehbarkeit im Kreuzungsbereich.

### 1.2. Voraussetzung für die Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich

Voraussetzung ist, dass außer Gräsern auch mehrjährige Pflanzen vorhanden sind. Damit ist i.d.R. eine Mahdumstellung ausreichend, um die Fläche in einen Lebensraum für Insekten umzuwandeln.

## 2. Leistungen

Die Leistungen beziehen sich auf die speziellen Aspekte der Mahd, die Auswahl der Pflügetechnik, Hinweise zur Laubberäumung im Herbst, die Müllentsorgung und die Förderung der öffentlichen Akzeptanz.

### 2.1. Anzahl der Mahddurchgänge

Je nach Bodenart und Nährstoffversorgung genügen ein bis drei Mahddurchgänge (auf Sandboden u.U. eine Mahd/Jahr, auf nährstoffreichen Lehmboden drei). In trockenen Jahren reichen auch auf Lehmböden zwei Mahddurchgänge. Dieser zeitliche Aspekt ist wichtig, damit die Pflanzen zur Blüte gelangen und Samen hervorbringen. So können sich Insekten vom Ei bis zum erwachsenen Insekt entwickeln. **Hier muss das LV für das konkrete Objekt angepasst werden.**

## 2.2. **Partielle Mahd**

Bei jedem Mahdtermin werden etwa 30% der Fläche ungemäht belassen. Diese 30% rotieren mit jedem Mahddurchgang. Hiermit wird erreicht, dass sich im ungemähten Teil die Insektenpopulationen ungestört weiterentwickeln und später die zuvor gemähte Fläche wieder besiedeln können.

## 2.3. **Mahdtermine**

Auf den meisten Grünflächen gibt es eine deutliche Grasdominanz. Um diese zu brechen und krautige Pflanzen, die Pollen und Nektar produzieren, zu fördern, ist ein erster Mahdtermin bis zur Grasblüte (z.B. im Elbtal bis Mitte Mai) erforderlich. Mit diesem und ggf. einem zweiten Termin Mitte Juli kann man einen Blütenflor im Sommer fördern. **(LV anpassen)**

## 2.4. **Pflegetechnik**

Die Flächen dürfen nicht mit Rotationsmähern bewirtschaftet werden, da diese bis zu 100% der Insekten auf der Mahdfläche vernichten. Ausnahmeflächen für Rotationsmäher sind im Leistungsverzeichnis ausgewiesen. Mulchgeräte dürfen nicht eingesetzt werden, weil das Mahdgut von den Flächen entnommen werden muss. Balkenmäher schonen Insekten am besten, weil sie die Vegetation in einer horizontalen Ebene schneiden, so dass die Insekten, die sich ober- und unterhalb der Schnittebene befinden, von dem Mähwerkzeug nicht beschädigt oder getötet werden. Sofern ein Balkenmäher zum Einsatz kommt, der an einem Traktor angebaut ist, soll dem Balkenmäher kein Aufbereiter nachgeschaltet sein. Das Schnittgut bleibt zunächst liegen und wird erst nach drei bis sieben Tagen beräumt. Dadurch haben Larven und Heuschrecken Zeit, in die benachbarte Vegetation auszuwandern. Während dieser Zeit ist das Befahren und Begehen der nicht gemähten Fläche zu vermeiden.

## 2.5. **Laubberäumung im Herbst**

Die Laubberäumung ist nur bei Flächen notwendig, bei denen auf Grund angrenzender Bäume Laub in größeren Mengen anfällt. Sie kann mit einem Rotationsmäher durchgeführt werden, weil dadurch das Mahdgut gleich aufgenommen wird. Auch hier gilt die partielle Mahd von 30%, damit Insekten überwintern können. Die ungemähte Fläche bleibt stehen und wird erst mit der ersten Mahd im Folgejahr wieder gemäht.

## 2.6. **Müllentsorgung**

Je nach Lage der Grünfläche ist eine Müllentsorgung durch Absammeln mit Hand nötig.

## 2.7. **Förderung der öffentlichen Akzeptanz/Beschilderung**

Durch die Mahd eines Streifens entlang der Grünflächen wird deutlich, dass eine Bewirtschaftung erfolgt. Die Aufstellung eines Schildes erklärt die Maßnahme.

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### A - Pflegeleistungen

##### 3.1. Mahd

Je nach Bodenart, Nährstoffversorgung und Niederschlagsmenge genügen ein bis drei Mahddurchgänge (auf Sandboden u.U. eine Mahd/Jahr, auf nährstoffreichen Lehmboden drei. In trockenen Jahren auf Lehmboden ggf. auch nur zwei Mahddurchgänge). **(LV anpassen)**  
Bei jedem Mahdtermin werden etwa 30% der Fläche ungemäht belassen. Diese 30% rotieren mit jedem Mahddurchgang.

Technik:

- in der Regel handgeführter Balkenmäher
- Balkenmäher, die an einem Traktor angebaut sind, ohne nachgeschalteten Aufbereiter
- bei kleineren Flächen auch mit Sense
- **Eingesetzte Technik: .....**

Fläche: siehe Lageplan

Erster Arbeitsgang bis zur Grasblüte (im Tiefland bis Mitte Mai, in höheren Lagen entsprechend später),  
danach bei Bedarf und vorheriger Anmeldung:  
zweiter Arbeitsgang Mitte Juli  
dritter Arbeitsgang Mitte September.

Abrechnung in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: .....Stück

Fläche pro Arbeitsgang: .....m<sup>2</sup>/oder pauschal

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk

.....

.....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### **A - Pflegeleistungen**

##### 3.2. **Mahdgutberäumung**

Mahdgutberäumung erfolgt nach 3 bis 7 Tagen  
entweder

- vollständig von Hand oder
- mit Kleintechnik (z.B. Bandheurechen) schwaden  
und dann mit Hand aufnehmen.
- Traktor mit Ladewagen oder ähnliches
- **Eingesetzte Technik:** .....

**Hinweis:** Das Mahdgut ist so zu beräumen,  
dass die ungemähte Fläche nicht beeinträchtigt wird.

**In dieser Position ist ggf. auch die Mahdgutentsorgung  
mit eingeschlossen.**

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: .....Stück

Fläche pro Arbeitsgang: .....m<sup>2</sup>/ **oder pauschal**

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk ..... .....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### A - Pflegeleistungen

##### 3.3. **Eventualposition: Mahdgutentsorgung**

Abtransport des Mahdgutes und Entsorgung

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: .....Stück

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

.... Stk

.....

.....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### A - Pflegeleistungen

##### 3.4. **Eventualposition: Laubberäumung im Herbst**

Bei starkem Laubbefall auf der Fläche muss diese im Herbst beräumt werden.

30% der Fläche werden nicht geräumt.

Diese 30% rotieren jährlich.

**In dieser Position ist ggf. auch die Laubentsorgung mit eingeschlossen.**

Technik:

Es kann ein Rasenmäher (Rotationsmäher), Laubgebläse oder Laubsauger eingesetzt werden, der das Laub gleich aufnimmt.

Alternativ: Laubberäumung mit Hand

**Eingesetzte Technik:** .....

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: 1 Stück

Fläche pro Arbeitsgang: .....m<sup>2</sup>/ **oder pauschal**

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk

.....

.....



### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

**A – Pflegeleistungen**

**3.5. Eventualposition: Laubentsorgung im Herbst**

Abtransport von Laub und Entsorgung

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: 1 Stück

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk                      .....                      .....

**3.6. Eventualposition: Kontrolle, Entfernung und Entsorgung von invasiven Pflanzenarten**

Entfernen und Entsorgen invasiver Pflanzenarten  
im Zuge von regulären Mahdterminen.

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: ..... Stück

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk                      .....                      .....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

#### A – Pflegeleistungen

##### 3.7. Müllentfernung

Absammeln mit Hand

**In dieser Position ist ggf. auch die zertifizierte Müllentsorgung mit eingeschlossen.**

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: .....Stück

Fläche pro Arbeitsgang: .....m<sup>2</sup>/ **oder pauschal**

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk ..... .....

##### 3.8. Eventualposition: Müllentsorgung

Abtransport von Müll und **Nachweis für eine zertifizierte Entsorgung**

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: ..... Stück

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk ..... .....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### A – Pflegeleistungen

##### 3.9. Mahdstreifen am Rand der Fläche

Die Mahd der Randstreifen kann mit den regulären Mahdterminen verbunden werden, in Absprache.

Erster Mahdtermin ggf. schon April/Mai und letzter Termin Ende August/Anfang September.

**In dieser Position ist ggf. auch die Schnittgutentsorgung mit eingeschlossen.**

Technik:

Es kann ein Rasenmäher (Rotationsmäher) eingesetzt werden, der das Schnittgut gleich aufnimmt.

**Verwendete Technik:** .....

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr von

Anfang Mai bis Ende August: .... Stück

1 m breiter Streifen,

Länge siehe Lageplan pro Arbeitsgang: ..... m<sup>2</sup>/ **oder pauschal**

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk

.....

.....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

#### A – Pflegeleistungen

3.10. **Eventualposition: Schnittgutentsorgung Mahdstreifen**

Abtransport von Schnittgut und Entsorgung

Fläche: siehe Lageplan

Abrechnung der Arbeitsgänge in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: ..... Stück

Pro Arbeitsgang:      pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

....Stk

.....

.....

### 3. Ausschreibungstext/Leistungsverzeichnis

**Projekt:** Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

**Objekt:** z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

**LV:** Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

---

Titel	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	-----------------------	-------	---------------	-------------

---

**B - Förderung der öffentlichen Akzeptanz**

3.11. **Eventualposition: Beschilderung**

Aufstellen eines vorgefertigten Schildes

Schild- Platzierung siehe Lageplan

Abrechnung des Arbeitsganges in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: einmalig

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe: einmalig

1 Stk                    .....                    .....

3.12. **Eventualposition: Schilderkontrolle**

Kontrolle auf Sachbeschädigung und Meldung an Auftraggeber.

Kontrolle erfolgt während der regulären Termine auf der Fläche.

Abrechnung des Arbeitsganges in der Abwicklung.

Anzahl der Arbeitsgänge pro Jahr: ..... Stk

Pro Arbeitsgang: pauschale Angabe

Abrechnungseinheit: Arbeitsgänge

Mengenangabe für ..... Jahre

..... Stk                    .....                    .....

## 4. Zusammenstellung/Leistungsverzeichnis

---

### Auftraggeberdaten:

Auftraggeber: Stadt Musterhausen

Straße:

PLZ:

Ort:

### LV-Daten:

#### Projekt:

Umwandlung von Grünflächen im Siedlungsbereich in Lebensräume für Insekten

#### Objekt:

z.B. Grünfläche am Bahnhof Musterhausen

#### LV-Bezeichnung:

Grünpflege und Förderung der öffentlichen Akzeptanz

#### Angebotssumme:

**A – Pflegeleistungen** .....EUR

**B - Förderung der öffentlichen Akzeptanz/Beschilderung** .....EUR

**Zwischensumme netto:** .....EUR

zuzüglich 19.00 % Mehrwertsteuer .....EUR

**Angebotssumme brutto:** .....EUR